

10.04.2019

## **Energie sparen und erleben Stadtwerke Essen sorgen für fesselnden Unterricht**

**Über einen besonderen Gewinn konnten sich jetzt 15 Essener Grundschulen freuen. Bei der Verlosungsaktion der Stadtwerke Essen erhielten sie nämlich den Zuschlag für eine geballte Ladung Wissen zum Thema Energie; vermittelt durch einen Pädagogen mit Entertainer-Talent. Friedhelm Susok lockte die Schülerinnen und Schüler mit seiner gelungenen Mischung aus Informationen, Quizelementen und Filmeinspielungen immer wieder aus der Reserve und vermittelte viele Fakten rund um die Themen Energiesparen und Klimaschutz.**

Erwartungsvoll hatten sich die Schülerinnen und Schüler des 2. und 3. Jahrgangs der Höltingschule versammelt und sie wurden nicht enttäuscht. Mit dem Kampfruf „Einer für alle, alle für Mutter Erde“! gelang es Friedhelm Susok die Kinder auf die Probleme der Energieversorgung aufmerksam zu machen.

Friedhelm Susok macht das Thema Energie für Grundschüler erlebbar. Über den Urknall - nachgeahmt mit Luftballons - bis hin zu Energiespartipps für Zuhause konnten die Kinder des 2. und 3. Jahrgangs jede Menge über die „Kraft“ lernen, ohne die viele Dinge im alltäglichen Leben nicht auskommen. Was ist Energie und woher kommt sie? Woraus können wir Strom gewinnen? Welche Energieträger sind umweltverträglich? Wer (ver)braucht sie? Wie lässt sie sich einsparen? Diese Fragen brachte Susok mit interaktiven Spielen den Schülern näher. Und der Bau einer Rohrleitung durch Schülergruppen ließ keine Langeweile aufkommen.

Komplizierte Zusammenhänge verknüpfte er gekonnt mit Beispielen aus der Erfahrungswelt der Kinder. Sie reflektierten ihre persönlichen Verhaltensweisen und lernten praxisnahe Energiespartipps kennen. Wer kurz und kräftig lüftet, spart Heizenergie. Wer nachts beim Fernseher den

Stecker zieht und den Computer richtig ausschaltet, spart Stand-by-Verluste. Wenn man beim Kauf von Kühlschränken und anderen Stromfressern auf den Stromverbrauch achtet, kann man viel Geld sparen und gleichzeitig einen Beitrag zum Umweltschutz leisten.

„Die Stadtwerke Essen nehmen die Verantwortung als lokaler Energieversorger ernst: Wir vertreiben zum Beispiel ausschließlich Ökostrom aus einhundert Prozent Wind- und Wasserkraft. Unser Strom ist klimaneutral und stammt zu 100 Prozent aus Neuanlagen in Skandinavien, die nicht älter als sechs Jahre sind. Das wollen wir den Kindern vermitteln mit der Botschaft: „Jeder kann etwas für die Umwelt tun, denn sie sind die zukünftigen Entscheidungsträger“, erklärt Dirk Pomplun, Leiter Kommunikation Stadtwerke Essen AG, das schulische Engagement des Unternehmens.

BU:

Da kommt Begeisterung auf: Mitmachen, Spaß haben und dabei etwas lernen, was will man mehr? Schüler der Höltingschule in Aktion mit Friedhelm Susok zum Thema Energiesparen auf Einladung der Stadtwerke Essen.